

Faule Schüler in Kursen - was machen?

Beitrag von „katta“ vom 31. Oktober 2013 22:34

[Asfalloth](#)

Ja, das System hat definitiv Schwächen - wobei ich meine Beispiele jetzt eigentlich nicht dazu geeignet sehe, das zu unterstützen. Ich glaube, eine Reihe der Schüler, die ich da vor mir sitzen habe, wären besser dran gewesen, wenn sie entweder an der Gesamtschule mit etwas mehr Zeit (G8 statt G9) oder eben an einer Realschule gewesen wären, dort (hoffentlich) überwiegend Erfolgserlebnisse gesammelt hätten (statt des ständigen Scheiterns an einem G8 Gymnasium) und dann mit gestärktem Selbstvertrauen sich ans Abitur gewagt hätten.

Denn man muss sich natürlich auch etwas zutrauen, um Verantwortung für sich und sein Lernen zu übernehmen.

Nichtsdestotrotz kenne ich natürlich auch einige Schüler, wo man sieht, dass sie nirgendwo wirklich ins System passen würden, sondern eine ganz andere Art von Schule/ Beschulung bzw. eine Art der Förderung und Unterstützung brauchen würden, die es einfach nicht gibt und für die es keine Zeit gibt (z.B. Kinder, die in großen Gruppen einfach nicht klar kommen, die viel mehr direkte Betreuung und Aufmerksamkeit brauchen, als sie in einem Klassenverband von +/- 30 und einer Schule von an die 1000 Schüler erhalten können...)